

Das Eishockey-Gen im Blut

Die 14-jährige Marja Linzbichler spielt beim Damen-Eishockey-Club Devils Graz – mit „erblicher Belastung“.

Von Ulf Tomaschek

Österreichs Damen-Eishockeyteam blieb Mitte Jänner bei der U18-Weltmeisterschaft im kärntnerischen Radenthein letztendlich nur der letzte Platz. Aber immerhin konnte die junge Mannschaft mit sieben Steirerinnen mit einem Stück Erfahrung mehr im Gepäck heimfahren. Mit dabei war auch Marja Linzbichler, mit ihren erst 14 Jahren die jüngste Steirerin im Team.

Marja spielt bei den DEC Devils Graz als Forward, also als Stürmerin. Dass sie Eishockey spielt, verwundert kaum, ist sie doch gewissermaßen erblich belastet. Ihr Großvater Helmut Linzbichler spielte lange Jahre in Kapfenberg und war dann ebenso lange als Eishockey-Schiedsrichter aktiv. Und auch Vater Takashi Linzbichler war von Jugend an mit dem Eis vertraut – und ist heute Headcoach der DEC Devils.

Zum Eishockey ist Marja

aber weder durch Vater oder Großvater, sondern durch eine Freundin gekommen – die Tochter von Bill Gilligan, dem früheren Trainer der Graz 99ers und der österreichischen Nationalmannschaft. „Man hat mir einen Schläger in die Hand gedrückt und das hat mir gefallen“, erinnert sich Marja an ihre Anfänge.

Sechs Jahre alt war sie damals. „Zunächst war da das Anfängertraining, mit der Zeit ist dann alles professioneller geworden“, sagt Marja, die von ihren Eltern in ihrem Sport un-

terstützt wird. „Sie helfen mir, wo es geht“, ist Marja voll des Lobes über ihre Familie.

Unterstützung erfährt sie auch in der Schule, dem Lichtenfelsgymnasium. Ohne dieses Verständnis könnte sie nicht an der WM, an Trainingslagern oder wie erst in der Vorwoche an einem Vier-Länder-Turnier in Deutschland teilnehmen. „Ich habe aber auch keine Probleme, die Leistungen stimmen. Und die Schule geht auf jeden Fall vor“, merkt Marja an.

Geht es nach ihr, wird auch ihre Zukunft dem Eishockeysport gehören. „Ich würde gerne einmal in einer College-Mannschaft in Kanada oder den USA spielen und vielleicht auch dort studieren.“ Dann kann sie später ihren Nachfolgerinnen helfen, wenn sie verletzt sind – liebäugelt Marja doch damit, Sportchirurgin zu werden.

Zur Person

Marja Linzbichler, Jahrgang 2004, spielt beim DEC Devils Graz Eishockey. Sie ist die jüngste Steirerin im U18-Nationalteam.

Im Jänner war sie gemeinsam mit sechs weiteren Steirerinnen bei der U18-WM in Radenthein im österreichischen Kader.



Drei Eishockey-Generationen auf dem Eis: Marja Linzbichler mit Opa Helmut und Vater Takashi

ULF TOMASCHEK